

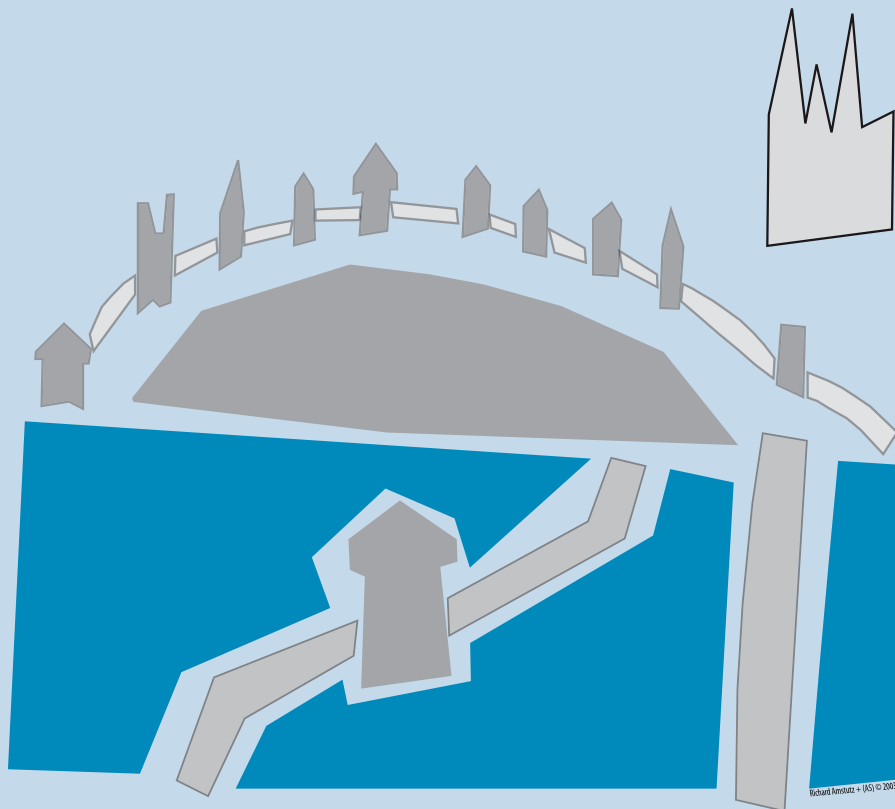


LUZERNER CHOR

Süesswinkel 8, 6004 Luzern

Sängerblatt Februar 2009

4/2008–09



Richard Amstutz + SAS © 2003

Luzerner Chor, gegr. 2004 (ex LTL 1869/MCL 1873) – 6. Jahrgang



*Feste feiern, wie sie fallen –
in der gediegenen Liedertafel-
Stube im Herzen der Stadt
Luzern!*

*Gutes Ambiente –
gute Weine – guter Service!*

Für 20 bis 70 Personen

Gebühren:

- **Aktivmitglieder:**
keine Gebühr bei pers. Anlass
- **Passivmitglieder:** ab 4. Jahr
Fr. 3.–/Pers., min. Fr. 120.–
- **Allgemeine Interessenten:**
Fr. 6.–/Pers., min. Fr. 200.–

Mietbedingungen, Lageplan und Reservation:

Stubenmeister, Hans Rüger

Telefon 041 320 49 00

E-Mail hans.rueger@gmx.ch

Stubenvorstand, Dany Häfliger

Telefon 041 370 46 56

oder www.liedertafelstube.ch



Der Virtuose.

BUCHER REISEN
seit 1905 • Reisebüro • Reisebus & Limousine • Incentive • Incoming

The World Yours.
www.bucherreisen.ch

HALDENSTRASSE 11 | 6002 LUZERN | 041 418 55 55

**Ihre günstige
Heizöl-Quelle!**

Winkler & Fischer

HEIZEN MIT ÖL
ENTSCHEIDEN RICHTIG

Winkler & Fischer AG, Brennstoffe
6005 Luzern, Telefon 041 360 76 76

**Berücksichtigen Sie
unsere Inserenten.**

LUZERNER CHOR

Impressum

Sängerblatt – 6. Jahrgang / erscheint 6 x jährlich
Organ des Luzerner Chors, Süesswinkel 8, 6004 Luzern
www.luzerner-chor.ch

Kontoverbindung: PC-Konto 60-3396-4

(IBAN-Nr. CH45 0900 0000 6000 3396 4)

Präsident Luzerner Chor:

Rolf Amberg 079 353 04 05
Benziwil 25/61 6020 Emmenbrücke
rolf.amberg@bluewin.ch

Vize-Präsident:

Werner Fischer 041 340 93 19
Dattenmattstrasse 15 6010 Kriens
w.fischer@postmail.ch

Direktion:

Mathias Inauen 076 379 21 28
Zihlweid 4 6280 Hochdorf
mathias.inauen@dplanet.ch

Finanzen:

Beat Nägeli 041 660 82 77
Bitzighoferstr. 8 6060 Sarnen
beat.f.naegeli@gmail.com

Mitgliederwesen (Adressmutationen):

Roman Zbinden 041 360 53 77
Matthofstrasse 20 6005 Luzern
roman.zbinden@bluewin.ch

Obmann MCL-Treff:

Hans Gallati 041 360 26 22
Hirtenhofstr. 36 6005 Luzern

Obmann LTL-Veteranenbund:

Rolf Kägi 041 342 15 85
Neumattweg 8 6048 Horw

Sängerblatt:

Redaktor:

Peter Buser 041 360 50 49
Hirtenhofstr. 34 6005 Luzern
b.senn@amk.ch

Layout/Inserate/Abschlussredaktion:

Brigitte Senn 041 320 00 76
Amstutzstr. 14 6010 Kriens
b.senn@amk.ch

Druck, Versand:

beag druck ag 6021 Emmenbrücke

Redaktionsschluss 5-08/09: 27.03.09

Versand: 24.04.09

Sängerblatt Nr. 4 – Februar 2009

Inhalt

Editorial des Präsidenten	5
LC-Aktuell:	
Ausblick Konzertgala KKL 2009	6
Sängerwerbung	7
Rückblick Chlaus-&Becherabend	8
Rückblick Weihnachtskonzert	9
5. Jassturnier Luzerner Chor	11
Sängerportrait	12
Veteranen	13
Jugendförderung: Ein Sängerknabe erzählt	18
Kultur	21
Gratulationen	22

Proben *(am Montag, MLG-Saal, Süesswinkel 7)*

I März

2./9./16./23.	19.30 Gesamtchor (GC), MLG-Saal
28.	13.30 LC-Probenachmittag, Lukas-Saal
30.	19.30 GC, Matthäus-Gemeindesaal

I April

06.	19.30 GC, Matthäus-Gemeindesaal
27.	19.30 GC, MLG-Saal

I Mai

02.	13.30 Gesamtchöre-Probe, Pfarreiheim Neuenkirch
4./11./18./25.	19.30 Gesamtchor, MLG-Saal
15./27.	19.00 Gesamtchöre-Probe, Lukas-Saal

I Juni

03.	19.00 Hauptprobe, KKL-Probesaal
07.	14.00 Einsingen /17.00 Konzert
15./22.	19.30 Gesamtchor, MLG-Saal
27.	10.00 LC-Ständli, Altstadt Luzern

Sängerhock

Nach Ansage, nach der Probe in der Liedertafelstube,
bei Passivmitgliedern oder bei Inserenten.

Jeden Mittwoch, 16.00: Rest. Goldener Stern
1., 2., 4., Donnerstag, 17.00: Rest. Wilden Mann
Jeden 3. Donnerstag, 17.00: Liedertafelstube

seerestaurant mit terrasse

Ausgewählte Zutaten mit Stil

Sie und Ihre Gäste werden mit einer vorzüglich bürgerlichen und internationalen Küche verwöhnt. Geniessen Sie die traumhafte Aussicht auf den Vierwaldstättersee und den Pilatus.



Hotel Seeburg Luzern
In the Sign of Times

Hotel Seeburg Luzern
Seeburgstrasse 53-61
6006 Luzern
T 041 375 55 55 / F 041 375 55 50
E mail@hotelseeburg.ch
I www.hotelseeburg.ch



Unternährer

— m o d e —

Das Fachgeschäft

„Leder“

für Sie und Ihn

*Philipp Unternährer
Morgartenstr. 9 Luzern
vis à vis Zentralbibliothek*

BÄCKER
**BISTRO
MEILE**



Kas.-Pfyfferstrasse 1-3 • 6003 Luzern
Telefon 041 240 15 30



**HOTEL
RESTAURANT
GOLDENER
STERN
LUZERN**

Familie Amrein
Burgerstrasse 35 CH - 6003 Luzern
Tel. ++41 41 227 50 60 Fax ++41 41 227 50 61
www.goldener-stern.ch



MEISTERSINGER

ab Fr. 880.-

PRETRE
UHREN BIJOUTERIE

Chronometrie
Pilatusstr. 14
(Kantonalbankgebäude)
Tel. 041 210 55 81

Aktivmitglied

Liebe Leserinnen, liebe Leser,



Mit grosser Freude blicken wir auf das eindrückliche, erfolgreiche **Weihnachtskonzert** in der wiederum prallgefüllten Pauluskirche zurück. Wie zahlreiche positive Rückmeldungen aus der Zuhörerschaft

bestätigten, konnten wir mit unseren Vorträgen erneut eine besinnliche Vorweihnachtsstimmung vermitteln. Das motiviert uns natürlich, dieses schon fast traditionelle Konzert weiterhin in unserem musikalischen Jahresprogramm zu belassen.

Doch nach dem Konzert ist immer auch vor dem Konzert! Unsere ganze Konzentration, musikalisch wie organisatorisch, gilt zurzeit der Vorbereitung unseres **«Waldstätterkonzerts»** vom 7. Juni 2009 im KKL Luzern. Das tolle Programm mit Beteiligung von Singenden und Musizierenden aus allen Waldstätten (und Zug) verspricht wahren Hörer Genuss und tiefes Erlebnis für Aufführende und vor allem auch Zuhörende. Wir gehen von einem vollen

Haus aus, d.h. von 1700 restlos ausverkauften Plätzen des Konzertsaales. Damit Sie zu Plätzen kommen, bitten wir Sie, unbedingt den internen Vorverkauf (Infos siehe Seite 6) zu benützen.

Liebe Leserinnen und Leser, ich hoffe, Sie bei einer unserer nächsten Veranstaltungen begrüßen zu können. Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns jetzt schon ganz herzlich.

Rolf Amberg, Präsident

Agenda

05.03.09	13.15, 5. LC-Jassturnier, LT-Stube
05.03.09	13.32, LC-Wandergruppe, Eschenbach-Gisikon
19.03.09	13.10, LC-Wandergruppe, Adligenswil-Meierskappel
02.04.09	13.30, LC-Wandergruppe, Rund um den Rotsee
16.04.09	07.45, LTL-Veteranen, Ausflug Coop, Pratteln
23.04.09	13.11, LC-Wandergruppe, Weg der Zeit, Grafenort

Vorschau:

07.06.09	17.00, LC «Waldstätterkonzert», KKL
27.06.09	10.00 LC-Ständli, Altstadt Luzern
24.-27.06.10	LC-Konzertreise Wien

Als neue Mitglieder begrüssen wir ganz herzlich:

- AM (2. Bass) Ruedi Beck**
Frohhofstr. 6, 6102 Malters
- PM Heidi Lötscher**
Weinberglistr. 78, 6005 Luzern
- PM Claire Schwerzmann**
Hirtenhofstr. 37, 6005 Luzern
- PM Christof Schwerzmann**
Obergütschstr. 32 d, 6003 Luzern

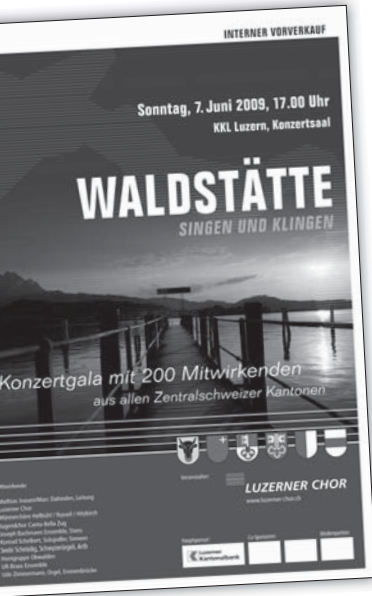
Feste feiern, wie sie fallen...

Unser Stubenteam hilft mit Rat und Tat:
Dani Häfliger 041 370 46 56, Hans Rüger,
Tel. 041 320 49 00, hans.rueger@gmx.ch



Galakonzert «Waldstätte– Singen und Klingen» vom 7. Juni 2009

VORVERKAUF FÜR DAS KKL-KONZERT LÄUFT!



Der grosse Moment naht mit Riesenschritten: Am 7. Juni präsentiert sich der Luzerner Chor «mit Waldstätter Freunden» beim Galakonzert im KKL Luzern. Anfang Februar ist der interne Vorverkauf angelaufen.

Bei rund 250 Mitwirkenden darf mit einer regen Nachfrage nach den 1700 zur Verfügung stehenden Tickets gerechnet werden. Wir bitten daher alle Interessenten, den Talon aus dem beiliegenden Flyer

termingerecht bis 14. März 2009 mit A-Post an Rolf Amberg, Benziwil 25/61, 6020 Emmenbrücke, abzusenden.

Bitte beachten Sie, dass dabei nur die Kategorie (nicht die einzelne Platznummer) gewählt werden kann. Die Zuteilung erfolgt durch das Management des KKL.

Sie werden die Platzbestätigung zusammen mit der Rechnung und die Tickets nach Eingang der Zahlung erhalten. Noch nicht vergebene Plätze gelangen ab 23. März in den öffentlichen Vorverkauf des KKL Luzern.

Gemeinsam mit allen Mitwirkenden freuen wir uns auf ein ausverkauftes Haus!

Rolf Amberg

Das KKL-Konzert in Kürze

Motto: «Waldstätte – Singen und Klingen». Konzertgala des Luzerner Chors mit über 200 Mitwirkenden aus allen Zentralschweizer Kantonen

Datum: So, 7. Juni, 17 Uhr, KKL Luzern

Mitwirkende:

Mathias Inauen/Marc Dahinden, Leitung
Luzerner Chor
Männerchöre Hellbühl / Ruswil / Hitzkirch
Jugendchor Canta-Bella Zug
Joseph Bachmann Ensemble
Horngruppe Obwalden
UR-Brass Ensemble
Konrad Schelbert, Solojodler
Seebi Schmidig, Schwyzerörgeli
Udo Zimmermann, Orgel

Programm

Einzelvorträge und gemischte Darbietungen der Chöre und Formationen
Grande Finale mit Gesamtchor und Brass Ensemble:

- «Soldatenchor» aus Charles Gounod's Oper Margarethe (Faust)
- «Landerkennung» von Edvard Grieg

Preise: CHF 75/50/30

Information: www.luzerner-chor.ch

Sängerwerbung 2009

DER LUZERNER CHOR AUF STIMMENFANG

Die Werbung neuer Sänger ist Daueraufgabe. Sie erfolgt einerseits über persönliche Kontakte (die beste Methode), andererseits aber auch über gezielte Kommunikation in der Öffentlichkeit.

2008 konnten wir uns mit vier vorzüglichen Sängern verstärken und auch ein bisschen verjüngen. Der NLZ-Titel «Kinder und Veteranen singen gemeinsam» über unserem Weihnachtskonzert macht aber deutlich, dass Blutauffrischung weiterhin dringend notwendig ist. Wir hoffen, mit den attraktiven Projekten (KKL-Konzert 2009 und im Juni 2010 Auftritt im Goldenen Saal des Wiener Konzertvereins) auch wieder den einen oder anderen jüngeren Sänger für uns interessieren zu können. Deshalb haben wir gezielt Flyer an die Hochschulen verteilt, unsere Website aufgefrischt und auch ein Inserat im Kulturmagazin geschaltet.

Die besten Werber jedoch sind die Sänger selber. Diesbezüglich gilt Jacques Prêtre ein ganz besonderes

Dankeschön. Das Auflegen von Flyern in seinem Uhren- und Bijouteriegeschäft am Pilatusplatz hat u.a. die eine oder andere Besucherin auf ein passendes Hobby für ihren Gatten aufmerksam gemacht.

Unsere Werbeflyer gibt es gedruckt und in elektronischer Form. Sie sind auch auf der Website www.luzerner-chor.ch herunterladbar. Nähere Auskunft dazu erteilt Herwig Zimmermann gerne. **BS**



Herzlichen Dank an unsere Spenderinnen und Spender!

Margrith Achermann, Rolf Amberg, Johanna Amberg, Hanspeter Arnold, Karl Arnold, AMK Atelier für Marketing + Kommunikation, Hansueli Bächli, Peter Bärtschi, Max Bättig, Trudy Baumann, Heinz Beer, Othmar Birrer, Franziska Böhler, Ernst Briner, Martha Bruckert, Heinrich Brunner, Rudolf Bürgi, Berty Degen, Mathias Derungs, Bernhard Etienne, Samuel Fasler, Werner Fischer, Hans-Peter Fischer, Anton Frey, Hans Gallati, Josef Melchior Galliker, Markus Gauch, Elisabeth Gebhart, Anton Grüning, Kurt Grüter, Albert Hausheer, Hans Hofstetter, Leo Hofstetter, Franz Xaver Huber, Rolf Kaufmann, Pius Krieg, Hans-Rudolf Küng,

Bruno Lammer, Louis Lehmann, Hans Lingg, Fritz Lüthy-Rutishauser Erben, Peter Marfurt, Heinz Mosig, Rolf Mösle, He Mühlbacher-Lanrong, Beat Naegeli, Arthur Nager, Josef Niederberger, Gian Antonio Paravicini, Helga Reinhold, Bea Röthlisberger, Anton Ruffli, Peter Sahli-Danini, Robert Sailer, Bruno Schaller, Marie-Theres Schläpfer, Heinrich Schwegler, Armin Schweizer, Hans Schweizer, Ursula Sieber, Erna Sperl, Margrit Stalder, Heinz Stössel, Walter Thüring, Fred Traber, René Troxler, Otto Wagner, Margrit Wagner, Annemarie Wartenweiler, Josef Weishäupl, Werner Widmer, Roman + Sylvia Zbinden, Herwig Zimmermann.

**Festessen der Jubilare /
Chlaus- und Becherabend 2008**

SANKT NIKOLAUS AUCH AUF HOLLÄNDISCH

Viele Gäste fanden sich am 5. Dezember in der weihnachtlich dekorierten Sängerstube zum Festessen der Jubilare sowie zum Chlaus- und Becherabend ein. Neben der Samichlausansprache überraschte uns auch ein Nikolaus-Lied auf Holländisch.

Eingangs stellte Präsident Rolf Amberg die in Chlausmützen angetretenen Jubilare vor: **Josef Räber (85), Robert von Euw, Rudolf Winter und Felix Schleeweiss (alle 80), Peter Bärtschi (75), Werner Amberg und Werner Fischer (beide 70), Richard Amsutz, Rolf Mösle und Peter Schmidig (alle 65), Roman Zbinden (60) und Walter Fedier (55).** Diese servierten das von unserem bewährten Gastkoch zubereitete Festessen: feiner Schwedenbraten mit Beilagen zu einem besonderen italienischen Wein. Der Lebkuchen mit Schlagrahm zum Dessert wurde von Otti Wagner, das Sängerkafi von



Paul Egli gespendet. Beides wurde mit viel Applaus verdankt.

Ehrung für Probenfleiss

Dann wurden die fleissigen Probenbesucher mit dem Ehrenglas gefeiert. Besonders geehrt wurden die langjährigen Aktivsänger: **Othmar Birrer**, Ehrenveteran des Kantonalverbands nach 50 Aktiv-Sängerjahren, und **René Troxler**, Veteran des Kantonalverbands, nach 35-Aktiv-Sängerjahren.

Lob und Schalk vom Chlaus

Schliesslich erfolgte der grosse Auftritt des Chlaus (Werner Fischer) mit seinem Schmutzli (Walter Fedier) und dem witzigen Zwerg (Max Koch). Vorerst rühmte er den Chor für seinen «vorzüglichen» Vortrag am Gesangsfest in Weinfeld. Dann lobte er alle, die sich für den Chor engagieren. Für Toni Zeiger, der leider nicht anwesend sein konnte, gab es einen Hammer aus dem Chlaussack. Diesen kann er künftig mitnehmen, wenn ihm wieder einmal – wie beim Veteranenausflug in Rapperswil – harte Meringueschalen serviert werden. Besonders erwähnt wurde auch Mathias Inauen, unser vorzüglicher musikalischer Leiter. Nach der Probe ist er oft Gast in der Sängerstube, wo er gerne ein Bier trinkt oder zwei. Seit er seinen Wohnsitz nach Hochdorf verlegt hat,



wurde die Brauerei Eichhof verkauft, die Brauerei Hochdorf hingegen expandierte!

Charmante Überraschung

Als Überraschungsgäste erschienen zwei Dutzend «ufgestellt» Sängerinnen aus Adligenswil unter Leitung ihrer temperamentvollen holländischen Dirigentin. Ihre Lieder erfreuten Jubilar Peter Schmidig-van Steen und begeisterten die LC-Sänger. Auf «La haut sur la montagne» folgte ein holländisches Sankt-Nikolaus-Lied. Nach viel Beifall und Erfolgswünschen auf Holländisch sass man noch gemütlich zum Dessert zusammen.

Christmas Dreams

Vielen Dank den grosszügigen Jubilaren sowie allen weiteren Mitwirkenden, besonders den Helfern, dem Chlaus mit seinen Begleitern sowie dem erweiterten Stubenteam mit Berthi Rüger und Beatrice Häfliger. Der Weihnachtsbaum war von Beatrice festlich geschmückt worden, Hans Gallati hatte Tannäste aus dem Appenzellerland nach Luzern gebracht und auf den Tischen lagen Nüssli und Mandarinen bereit. Traditionell krönte Dani Häfliger als Solist den ereignisreichen Abend mit dem Lied «I'm dreaming of a White Christmas», auf die kommende schneereiche Zeit hinweisend.

Weihnachtskonzert des Luzerner Chors VOM ERSTKLÄSSLER BIS ZUM VETERANEN...

Der Gesamtchor und der Kernchor, der eindrücklich zwei Lieder in russischer Sprache vortrug, der Jugendchor St. Paul und die Paulusspatzen, die ihre jungen Stimmen spontan erklingen liessen, sowie der hervorragende Posaunist Tobias Lang, unter der musikalischen Gesamtleitung von Mathias Inauen, stimmten am 21. Dezember in der Pauluskirche Luzern zahlreiche erwartungsvolle Zuhörende auf Weihnachten ein.

In der Neuen Luzerner Zeitung erschien ein ausführlicher Zeitungsbericht. Anstelle eines langen Texts lassen wir hier und auf der nächsten Seite die Bilder sprechen.

Peter Buser



LC-Gesamtchor und Paulus-Jugendchor.



Bu Mathias Inauen mit Solist Tobias Lang.

IMPRESSIONEN WEIHNACHTSKONZERT 2008

Luzerner Chor

Kinder und Veteranen singen gemeinsam



Sie sangen
gemeinsam in der
Pöschkirche:
Der Luzerner Chor
und der Jugendchor
St. Paul (vorne).
BILD: BRUNO HÄGGEL

«Weil auch Männer kleine Engel sind: Unter diesem Motto trat der Luzerner Chor zum Weihnachtskonzert auf.

Am vierten Adventssonntag hat der Luzerner Chor zu seinem Weihnachtskonzert in die Kirche St. Paul eingeladen. Ganz nach dem Leitsatz «Weil auch Männer kleine Engel sind» wurde er von den Posaunenspieler und dem Jugendchor St. Paul sowie von Tobias Lang an der Posaune und Stefan Quaderer am Flügel unterstützt. Die Gesamtleitung hatte auch während des Jahres dirigiert und als Organist an der Pöschkirche wirkt.

Gesangliche Qualität

Seit dem Zusammenschluss vor vier Jahren von Liedertafel und Männerchor Luzern zum Luzerner Chor verfügt der Verein über 60 aktive Sänger. Obwohl die Gesangliche Qualität hier beachtet der Chor keine Vergleiche zu scheuen. Mit «Es rächt ein Lichte- und polnischen Weihnachtsliedern eröffnete der Luzerner Chor den Abend vor gegen 1000 Konzertbesuchern, gefolgt von den Posaunenspieler und dem Jugendchor. Die Ausschnitte aus der «Missa» von Anton Bruckner und das «Missa» von Andrew Lloyd Webber, das dazu dazwischen. Mit der Sonate Nr. 1 von Antonio Vivaldi hatte der junge Posaunist Tobias Lang seinen Solopart, subtil und gefühlvoll an der Orgel begleitet von Mathias Krumm. Der 17-jährige Musiker aus Basel hat schon viele Auszeichnungen gewonnen.

Zum Schlussbild verknüpfen sich die drei Chöre und sangen gemeinsam ein Copelandlied, das temporisch begabte. Noch bevor der Abend mit dem bald 100-jährigen «Gloria» nachts beendete wurde, steuerte sich Mathias Krumm am Flügel verbindet die Generalisten. Es ist eine Freude, vom Erntedankfest bis zum Veteranen alle zum gemeinsamen Musizieren zu verknüpfen.

ANTON A. OETTERLI



Neue Luzerner Zeitung, 22.12.2008.





Jassen

EINLADUNG ZUM 5. LC-JASSTURNIER

Datum/Ort: Samstag, 7. März 2009, 13.15 Uhr, Liedertafelstube

Einsatz: Fr. 15.--/Person, jeder Teilnehmer erhält einen Preis.

Programm: Jassen, vor der Rangverkündigung obligater Imbiss, spendiert aus der Jasskasse

Wettkampf: Partnerschieber ohne Weis. Oben und Unten gelten einfach. Der jeweilige Partner wird zugelost und nach zwei Runden ausgetauscht. Beim Partnerwechsel nimmt jeder seine Punkte mit.

Organisation: **Otto Sidler, Hans Gallati, Werner Fischer.** Allen Jasser/innen wünschen wir jetzt schon gute Karten und viele Jasspunkte.

Anmeldung: Bis 3. März an Werner Fischer, Dattenmattstr. 15, 6010 Kriens, Tel. 041 340 93 19, E-Mail: w.fischer@postmail.ch.

<p>Malergeschäft Fedier 6005 Luzern</p>	<p>malt und tapeziert für Sie! Tel. 041 360 76 57, Fax 041 360 52 57 Hirtenhofstrasse 29, 6005 Luzern Walter Fedier, Aktivmitglied</p>
<p> RUDOLF EGLI BESTATTUNGEN AG HALLWILERWEG 5, 6003 LUZERN TEL. 041 211 24 44 vis à vis Zivilstandsamt</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Tag und Nacht Bestattungsdienst ■ Särge aus eigener Produktion ■ Vielfältige Auswahl an Leidzirkularen ■ Überführungen im In- und Ausland ■ Partner Stiftung Schweizerische Bestattungsvorsorge <p>www.egli-bestattungen.ch</p>

Neuer Sänger: Arnd Sommer (1. Tenor)

VOM ROCK-SÄNGER ZUM MUSICAL-SOLISTEN



Arnd, der Rocker, beim Song «Jesus Christ Superstar» im Musical «Waterloo» (2003, Ebikon, Chor «Living People, Foto: Stefan Peter).



Als charmanter Verehrer Freddy mit Eliza Doolittle im Musical «My Fair Lady» (2008, Meggen, Foto: Iris Krieger).

«Wilde Zeiten» mit Rockmusik und Hippiesongs liegen hinter Arnd Sommer. Heute gibt er den charmanten Verehrer in «My Fair Lady» und den 1. Tenor im Luzerner Chor. Wie er den Weg in unsere Reihen fand, erzählte der Business Controller unserem Sängerblatt-Redaktor Peter Buser.

Seit Frühling 2008 wirkt Arnd Sommer als Projektsänger in unseren Reihen mit. Die Chorschule unter der Leitung von Mathias Inauen und die ersten Chorprojekte begeisterten ihn so sehr, dass er im Herbst 2008 offiziell seinen Beitritt erklärte. Der Luzerner Chor ist damit um eine zukunftssträchtige Luzerner Stimme reicher.

Beruflich in der Zahlenwelt zu Hause

Seine Jugend verbrachte unser jüngster Zuzug in Horw. Der Name «Arnd» bedeutet «Adler» – weist er auf Höhenflüge hin? In Arnnds Fall bestimmt.

Nach der Ausbildung durch die Patres am Kollegium Stans trat er eine kaufmännische

Lehrstelle bei der Berndorf Luzern AG in Littau an. Beruflich führte sein Weg von John Lay Electronics zu Sony Music und später zu Shell in Baar. Der Fitness zuliebe fährt er ab und zu mit dem Velo von seiner Wohnung am Schlossberg zur Arbeit nach Baar. Arnd verfügt über ausgezeichnete Kenntnisse in Englisch und im Rechnungswesen: In Luzern absolvierte er die HSW und erwarb das English Proficiency Diplom.

Mit «Cessna» der Sonne entgegen

Neben der beruflichen trieb er auch die musikalische Laufbahn konsequent voran und liess sich bei Andreas Portmann gesanglich ausbilden. Mit der Horwer Rockband «Cessna» trat er ab 1989 als Sänger in Jugendtreffs und später im In- und Ausland auf. Die 1993 in Prag produzierte CD «Ikarus» (ist leider vergriffen, aber unter www.cessna.ch im MP3-Format hörbar), der mit 2500 Franken dotierte Kulturbatzen der Gemeinde Horw und Auftritte in St. Petersburg und Moskau sind denkwürdige Meilensteine aus «Sömmis» Rock-Laufbahn.

Arnd Sommer

Geb.Datum: 08.03.1972

Wohnort: Luzern

Beruf: Betriebs-
ökonom HF

Hobbies: Singen, Ski, Velo, Wandern

Stimme: 1. Tenor



Singend um die halbe Welt

Mit «Up With People» reiste der Horwer ab 1995 im Chor und als Solist durch die USA und Kanada, aber auch durch halb Europa. In dieser Zeit, die ihm bedeutende Erfahrungen vermittelte, war er mit rund 100 Leuten aus 20 Nationen unterwegs. 1997 schloss er sich «Up with People» erneut an, diesmal angestellt als Chorleiter und Solist. Dieses Engagement führte im zweiten Jahr auch zu einer Begegnung mit dem Papst in Rom.

Im Jahr 2000 spielte unser Sängerkollege unter der Leitung von Andreas Dossenbach im Musical «Hair» im Paulusheim mit, und 2003 riss er das Publikum in Ebikon bei «Living People» im Programm «Waterloo» von den Sätzen. Als Solist sang er auch Ausschnitte aus «Jesus Christ Superstar», in «Eversmiling Liberty» unter Leitung von Dani Thut und schliesslich in «Joseph» wo er seine heutige Freundin kennenlernte.

In seiner aktuellsten Rolle in «My Fair Lady» begeisterte er während 14 Aufführungen Eliza Doolittle und das Publikum in Meggen als charmanter Verehrer Freddy. Bei diesem Musical – produziert von der Theatergesellschaft Meggen, unter der Regie von Josette Gillmann und der musikalischen Leitung

KURZ GEFRAGT

Arnd, wie bist du auf den Luzerner Chor gestossen?

In der Luzerner Presse und durch die Website www.luzerner-chor.ch.

Wie fühlst du dich als «Benjamin» im Chor?

Ich fühle mich wohl und bin neugierig auf das, was noch kommt. Mein nächstes Projekt für den LC ist der Versuch, frühere musikalische Weggefährten für das Mitsingen zu gewinnen.

Lieber Arnd, vielen Dank für das interessante Gespräch. Wir wünschen dir weiterhin viel Freude am Gesang, auch im Luzerner Chor, und viel Erfolg als Sänger.

Peter Buser

von Arno Renggli – imponierte ihm u.a. auch der vorzügliche Teamgeist unter allen Mitwirkenden.

Offen für Neues

Musikalisch interessiert sich Arnd Sommer für Rock und Musicals ebenso wie für Rachmaninow und Beethoven. Er leistete nach dem Militär- auch Zivildienst auf einer Alp im Berner Oberland, wohin er immer wieder gerne zurückkehrt. Beim Jassen fehlt ihm etwas die Übung, dafür will er aber demnächst im Jodeln sattelfest werden.

Step by Step

*Step by step
It's a long way to the top
Step by step
Though it's hard don't ever stop*

(Aus der CD «Ikarus» (1993) mit Cessna)

PROGRAMM LC-WANDERGRUPPE JANUAR BIS JULI 2009

Datum	Abfahrt	Retour	Wanderroute	km
05.03.	13.32 Bus	16.51 S1	Eschenbach-Gisikon	4
19.03.	13.10 Postauto	16.35/17.07	Adligenswil-Meierskappel	4
02.04.	13.30 Bus 1		Rund um den Rotsee	5
23.04.	13.11 Bahn	16.05/17.05	Weg der Zeit, Grafenort	5
07.05.	13.12 Schiff	16.48/17.48	Seelisberg-Emmetten	4
28.05.	Anfahrt m. PW 10.15/50 Vitznau ab		Rigi-Staffel-Unterstetten-Klösterli-Kulm, Mittagessen in Unterstetten	10
18.06.	09.11 Bahn	16.00/17.00	Klewenalp-Niederrickenbach	10
02.07	09.06 Bahn	16.13/17.13	Rothenthurm-Katzenstrick-Einsiedeln	12
16.-18.07.	Appenzeller Tour: 16.7. Witzwanderweg Oberegg, 17.7. Gesundheitsweg Oberegg, 18.7. Kapellenweg Appenzell			
30.07.	09.04 Bahn	16.27	Aarburg-Murgenthal (der Aare entlang)	10
Besonderes:				
Verpflegung:	18.6., 20.7., 30.7. ganzer Tag, Verpflegung aus dem Rucksack			
Anmeldung:	für 16.-18.7. Anmeldung nötig, da nur 8 Plätze zum Schlafen (Schlafsack)			
Treffpunkt:	jeweils 15 Minuten vor Abfahrt am Busperron oder Billettschalter SBB Luzern			
Witterung:	Bei schlechter Witterung beschliessen wir unmittelbar vor dem Billettlösen ein Alternativprogramm.			
Auskunft:	Hans Gallati, 041 360 26 22 / 079 215 65 89, Alois Schwerzmann, 041 360 58 16.			
Teilnahme:	Für alle Sänger des Luzerner Chores offen. Die beiden Leiter freuen sich auf eine rege Beteiligung.			

VORSCHAU 43. BERGWANDERUNG DER LTL-WANDERGRUPPE

Nach dem im Herbst 2008 erfolgten Wechsel in der Leitung dieser Wandergruppe (siehe Sängerblatt 3/2008-09) kann nunmehr das diesjährige Programm bekannt gegeben werden.

Die 43. Wanderung führt uns neu vom Do, 13. bis So, 16. August 2009 (Achtung 1 Tag vorverschoben!!) ins Diemtigtal / Simmental.

Das Diemtigtal / Simmental bietet sehr viel Ursprüngliches und für Wanderer und Al-

pini erlebnisreiche Wanderungen. Wegen Unterkunftsproblemen musste die Verschiebung um einem Tag vorgenommen werden. Dafür steht uns das Hotel Hirschen in Oey vom 13.-16. August 2009 zur alleinigen Benützung zur Verfügung.

Das detaillierte Programm wird in einem späteren Sängerblatt vorgestellt. Die Wanderleiter Fredy Schüpfer und Urs Rüttimann freuen sich schon heute auf eine rege Beteiligung. Neue wanderfreudige Sängerkollegen sind jederzeit herzlich willkommen.

Max Aregger

LTL-Veteranenbund: Einladung zur Besichtigung der

COOP PRODUKTIONS- UND VERTEILERZENTRALE PRATTELN

Wie jedes Jahr im Frühling eröffnen wir unser Jahresprogramm (weitere Anlässe siehe Seite 15) mit einer Betriebsbesichtigung. Dazu laden wir Sie, Ihre Angehörigen, wie auch Gäste des Luzerner Chors herzlich ein. Der Ausflug führt uns ins basellandschaftliche Pratteln zu COOP. Wir sind überzeugt, dass sich ein Besuch für Frau und Mann lohnt. Besonders erwähnenswert ist, dass die Führung in kleinen Gruppen stattfindet und keinerlei Treppensteigen verlangt; ein Etagenwechsel erfolgt stets per Lift. In ca. 100 m Entfernung von der Verteilerzentrale werden wir uns zu günstigen Preisen gut verpflegen können. Anschliessend verschieben wir uns nach Kaiseraugst zur COOP Bananen-Reiferei (sehenswert!).



Aus praktischen Gründen unternehmen wir unser Reisli per Car. Unsern Mitgliedern mit Angehörigen offeriert der Veteranenbund den Transport, von den Gästen werden wir Fr. 20.- einkassieren.

Es erfolgt keine persönliche Einladung.

Wir sind dankbar für eine frühzeitige Anmeldung, **spätestens bis 6. April 2009** an den Obmann Rolf Kägi, Neumattweg 8, 6048 Horw, telefonisch 041-342 1585 oder kaero@bluewin.ch.

Programm von Donnerstag, 16. April 2009	
07.45 Uhr	Abfahrt ab Inseli-Parkplatz, Luzern
09.30 Uhr	Ankunft Pratteln, Kaffee und Gipfel offeriert von COOP
10.00 Uhr	Info über COOP und die Produktions- und Verteilerzentrale Pratteln, anschliessend Rundgang durch den Betrieb (ca. 1 Stunde)
11.30 Uhr	Apéro offeriert durch COOP
12.30 Uhr	Mittagessen im nahen Restaurant auf eigene Rechnung (SB)
15.00 Uhr	Fahrt nach Kaiseraugst und Besichtigung der Bananen-Reiferei (ca. 1 Std.)
18.00 Uhr	(ca.) zurück in Luzern, Inseli-Parkplatz

Anmeldung COOP Besichtigung vom 16. April 2009 an Obmann Rolf Kägi

Name/Vorname: _____ Telefon: _____

Name/Vorname: _____ Datum: _____

Für das Besucherprotokoll benötigen wir den vollen Namen aller Teilnehmer/innen.

JAHRESPROGRAMM LTL-VETERANEN 2009

16.04.09	Besichtigung der Verteilerzentrale Coop in Pratteln
14.05.09	Kleine Nachmittags-Wanderung
09.06.09	Mittagessen mit kleiner Wanderung
20.08.09	Veteranenausflug mit Car ins Rheintal / Appenzellerland / Toggenburg
14.09.09	Kleine Nachmittags-Wanderung
12.11.09	Mittagessen mit kleiner Wanderung
19.11.09	59. Jahresbot
14.01.10	Neujahrshock 2010, LT-Stube

Zu den Veranstaltungen, ausser dem Jahresbot, sind auch Nichtmitglieder und Gäste des Luzerner Chores herzlich eingeladen. Mit Ausnahme von Veteranenausflug und Jahresbot (Einladung für Mitglieder per Post) sind die Details jeweils im Sängerbblatt ausgeschrieben.

Als Nachfolger des gesundheitshalber zurücktretenden Wanderleiters Frank Felder, dem wir für seine langjährige erfolgreiche

Tätigkeit herzlich danken, hat die Versammlung Heinz Stössel gewählt. Auch bei allen übrigen Traktanden des Jahresbots folgten die Mitglieder den Anträgen des Veteranenrates. Nach einem kurzen fotografischen Rückblick auf den Veteranenausflug 2008 über den nebligen Klausenpass ins Glarnerland wurde durch das Stubenteam der traditionelle Imbiss serviert.

Der Veteranenrat

Frischer Wind



Meine Bank



Luzerner
Kantonalbank

Berücksichtigen
Sie
unsere Inserenten.

LTL-Veteranenbund: Rückblick Neujahrshock

EINE GROSSE ZIGARRE KREISTE DURCH DIE LIEDERTAFELSTUBE...

Das Thema «Der Zeppelin über Luzern» faszinierte am 15. Januar die vollbesetzte Liedertafelstube!

Mit authentischen Lichtbildern erläuterte **Oberst a.D. Simon Zeppelin Brunner** aus Emmen/Rothenburg der faszinierten Zuhörerschaft die Zeppelin-Aera von einst und heute. Der profunde Zeppelin-Kenner hatte den ersten Überflug eines Luftschiffriesen höchstpersönlich miterlebt. Während der neue Zeppelin «LZ1» vor genau 80 Jahren über Brunners Geburtshaus dröhnte, erblickte der kleine Simon das Licht der Welt und wurde wenig später in Frankfurt als «Simon Zeppelin» getauft.

Jetzt aber erfreute er die staunenden Zuhörerinnen und Zuhörer in freier Rede, umfassend dokumentiert und mit fantastischen Originalaufnahmen. Die Zeppelingsgeschichte als Traum der Menschheit, «leichter als Luft in der Luft zu manövrieren». Er erläuterte technische und politische Entwicklungsphasen der Luftschiffe als Luxusreise- und Transportmittel; eindrucklich auch die finanziellen Abstürze der Pioniere, das Feuer-Drama der «LZ 129 Hindenburg», Görings Nazi-Dekret 1938 zur Zerstörung aller Zeppelinanlagen. Der Referent dokumentierte die Projekte für riesige Gerüstluftschiffe als Transporter für überschwere Lasten, wie Brücken oder Turbinen. Sein Fachwissen war erstaunlich, in verständlicher Weise vorgetragen, vollumfänglich mit Original-Dias auf Grossleinwand projiziert und in politisch/wirtschaftliche Zusammenhänge eingebettet!



Auch unsere lokalen Verbindungen zur Luftschifftechnik kamen zur Sprache: Die anfänglich leichten Paniksituationen beim Auftauchen des ersten Zeppelins über dem Luzerner Seebecken, später die stürmische Begrüssung durch die Bevölkerung und Kurgäste sowie der erste verheissungsvolle Zeppelinaufstieg vom 24. Juli 1910 mit den nachfolgenden Fahrten nach Rigi, Pilatus, Bürgenstock, Zürich und Bern. Den eindrucklichen Abschluss bildete die Gesamtstatistik der 130 deutschen Luftschiffe: Flugkilometer in der Länge von 75 Erdumrundungen, notabene ohne tödliche Flugunfälle (!), 144 Fahrten nach Süd- und Nordamerika, 590 Fahrten allein in Europa, wovon 75 in die Schweiz.

Beim nachfolgenden Imbiss ging die Zeppelin-Diskussion im kleinen Kreis weiter. Referent Simon Zeppelin Brunner erntete langanhaltenden Applaus und Dank für seinen sehr eindrucklichen Vortrag.

tz

Aus dem Alltag eines Kantischülers und Sängerknaben

WIE DER VATER SO DER SOHN...

Louis Fedier, Sohn des LC-Sängers Walter Fedier, wirkte am Weihnachtskonzert des Händelchors und der Luzerner Sängerknaben mit. Dabei trat er auch als Solist auf. Der 13-jährige erzählte dem Redaktor des Sängerblass aus seinem Alltag als Kantonschüler und Sängerknabe.



Louis Fedier (Jg. 1995) hat die Liebe zum Singen im Elternhaus mitbekommen.

Welche Kantiklasse besuchst du und was sind deine Lieblingsfächer?

Ich gehe in die 1. Kanti. Neben Mathematik, Deutsch und Französisch interessiere ich mich besonders für Biologie und Zoologie. Bei uns zu Hause nisten nämlich jedes Jahr Fledermäuse im Storenkasten. Mir gefallen aber auch die Musiklektionen: Dabei singen wir auch immer wieder und lernen viel über Musiktheorie und Komponisten.

Was hörst du denn selber gerne?

Werke von Tschaikowsky.

Hast du ausser dem Singen noch weitere Hobbies?

Wandern mit meinen Eltern und Lesen, vor allem naturwissenschaftliche Bücher oder Karl May.

Wie kamst du denn zu den Luzerner Sängerknaben?

Primar- und Oberstufenschüler können dem musikalischen Leiter der Sängerknaben, Andreas Wiedmer, jeweils vorsingen. Das erste Jahr verbringt man dann im

Schnupperchor. Ich habe auch schon Singlager besucht, zum Beispiel in einem Schloss im Burgund oder auf den Flumserbergen. Dort wird intensiv geprobt, wir haben aber auch immer eine Menge Spass miteinander.

Wie ist der Chor aufgebaut und wie wird geprobt?

Im Konzertchor singen ungefähr 40 Buben. Die meisten kommen aus der Agglomeration Luzern. Wir proben einmal wöchentlich zwei Stunden in einem Saal bei der Spitalmühle. Vor Konzerten proben wir oft täglich, das gibt dann 10 bis 20 Stunden in einer Woche. Ausserdem besucht jeder Sängerknabe eine Einzel-Stimmbildung in der Musikschule. Ich nehme Unterricht bei Martin Völlinger. Die Kosten von 860 Franken im Jahr bezahlen meine Eltern.

An welchen Konzerten hast du schon mitgewirkt?

2007 sangen wir am Weihnachtskonzert im KKL unter Leitung von Franz Schaffner Werke französischer Komponisten. Am Weihnachtskonzert 2008 vom 6. und 7. De-



Die Luzerner Singknaben (heute Luzerner Sängerknaben) und Herren auf See. Mehr über sie gibt es auf der Website www.luzerner-saengerknaben.ch zu erfahren.

zember in der Johanneskirche im Würzenbach sangen wir zusammen mit dem Händelchor (unter Leitung von Pirmin Lang) und wurden von einem Orchester begleitet. Auf dem Programm standen unter anderem Benjamin Brittens «A Ceremony of Carols» und «Kantate Saint Nicolas», worin das Leben des Heiligen Nikolaus erzählt wird. Im Lied «Mass of the Children» von John Rutter hatte ich ein Solo. Später nahmen wir dann noch am Weihnachtskonzert im Luzerner Theater mit dem Theaterchor und dem Luzerner Sinfonieorchester teil.

Wie hast du deinen Auftritt als Solist erlebt?

Am ersten Abend war ich recht nervös, am zweiten Abend lief es schon besser.

Welche Konzerte stehen als nächstes bevor?

Ende März werden wir im KKL unter der Leitung von Ludwig Wicki am Konzert «Der Herr der Ringe: Die zwei Türme» mit dem 21st Century Orchestra mitwirken. Später werden wir eine CD der «Kubanischen Messe» aufnehmen, komponiert von Martin Völlinger, mit kubanischen, spanischen, lateinischen und deutschen Texten.

Lieber Louis, vielen Dank für dieses Gespräch (und auch deiner Mutter, für den Kaffee und die feinen Guetsli). Euer Pogramm ist wirklich sehr interessant und abwechslungsreich, aber auch sehr anspruchsvoll. Wir wünschen dir weiterhin viel Erfolg in der Schule und viel Freude mit den Luzerner Sängerknaben.

Peter Buser

HEIM IM BERGLI



Das Alters- und Pflegeheim mit der persönlichen Note.
Qualifiziertes Personal.
Freie Arztwahl.

Vereinbaren sie rechtzeitig eine unverbindliche Besichtigung.

Heim im Bergli
Berglistrasse 20, 6005 Luzern
Tel. 041 310 11 62



Schilter | treuhand & immobilien

Benzwil 25/1
6020 Emmenbrücke
041 281 4747 (48 Fax)

- Immobilienbewirtschaftung
- Buchhaltung
- Steuerberatung

www.schilter-treuhand.ch
info@schilter-treuhand.ch

RotHAUS

HOTEL ***RESTAURANT

Christoph Schärli mit dem Rothaus Team
Klosterstrasse 4 6003 Luzern
Tel. 041 248 48 48 Fax 041 248 48 00
www.rothaus.ch email:info@rothaus.ch



Haus für feine Lederwaren
und bewährtes Reisegepäck

Buobenmatt 1, 6000 Luzern
Tel. 041 210 21 60

Passivmitglied

TBT

TROCKEN-BAU-TECHNIK AG

Ihr Fachunternehmen für spezielle Gipsarbeiten
Leichtbauwände Akkustikdecken

Dorfplatz 15 6362 Stansstad
Tel. +41 610 31 13 Fax +41 610 86 24

Restaurant-
Brasserie



☆☆☆
HOTEL DE LA PAIX

Wine and Dine

Geniessen Sie unser 4-Gang-Menü
mit dazu passenden Weinen zu Fr. 67.-

Telefon 041 418 80 00 • Fax 041 418 80 90
CH-6004 Luzern • Museggstrasse 2
E-Mail: de-la-paix@ambassador.ch



GRAND CASINO LUZERN

Täglich geöffnet
von 12 bis 04 Uhr

*Zutritt ab 18 Jahren mit gültigem
Pass, europ. ID, Führerschein



Grand Jeu Casino*
Jackpot Casino*
Casineum
Restaurant Olivo
Bankette/Kongresse
Catering

GRAND
CASINO LUZERN

www.grandcasinoluzern.ch

Lifetime-Award für Hans Erni

«JETZT FÜHLE ICH MICH GANZ ALS EIDGENOSSE»

Am 10. Januar wurde Hans Erni der Lifetime-Award für sein Lebenswerk verliehen.

In seiner Laudatio während der vom Fernsehen in der ganzen Schweiz übertragenen Verleihung erklärte Alt-Bundesrat Adolf Ogi: «Als ehemaliger Schweizer Meister im Langlauf hat Hans Erni viele seiner Sujets im Sport gefunden.... Immer wieder setzte er sich in seinem Werk für Toleranz und Respekt vor der Natur, für die Menschenrechte und für den Frieden ein».

Hans Erni wurde am 21. Februar 1909 in Luzern geboren. Seine künstlerische Ausbildung erhielt das Mitglied der Gruppe «Abstraction-Création» in Luzern, Berlin und Paris. Mit dem Wandbild «Die Schweiz, das

Ferienland der Völker» für die Schweizerische Landesausstellung 1939 wurde er national bekannt. Seither folgten zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland, Aufträge für Wandbilder, Briefmarken, Plakate, Buchillustrationen, Medaillen, Bühnenbilder usw. Hans Erni wurde 1968 mit dem Kunstpreis der Stadt Luzern, 1983 mit der Uno-Friedensmedaille und 1992 mit dem ersten «Olympiart»-Preis des CIO in Barcelona geehrt. Er lebt und arbeitet in Luzern und Saint Paul de Vence. Der Luzerner Künstler wird am 21. Februar 100 Jahre alt. Auch der Luzerner Chor gratuliert ihm herzlich! **Bu**



Vorschau Konzertzyklus «la calma»

13. März, 20.00 – Goathunters – Mia Lindblom (Violine), Judith Limacher (Violine), Annika Dobler (Violoncello), Thomas Estermann (Gitarre). Musik aus den tiefen Schichten der schweizerischen und der schwedischen Musiktradition.

7. Juni, 17.00 – Ensemble Beaufort – Gabriela Schüpfer (Flöte), Peter Vögeli (Oboe), Christoph Landolt (Klarinette), Simone Bissegger (Fagott). – Werke von J.S. Bach, H. Villa-Lobos, B. Nilsson, B. Blacher, G. Rossini.

27. Sept., 17.00 – «Après un rêve» – Regula Mühlemann (Sopran), Patricia Ulrich (Klavier) – Werke von R. Schumann, F. Schubert, Strauss, G. Fauré, Dvorak, E. Grieg).

22. Nov., 17.00 – Albireo – Albin Brun (diverse Instrumente), Bruno Amstad (Stimme, Elektronik, Perkussion). Improvisierte Musik.

Jeweils im Schössli Wartegg, Richard-Wagner-Weg 4, Luzern (Bus 6/7/8, Wartegg), Eintritt Fr. 15.00, PW-Parkplätze beim Schulhaus Tribtschen.

HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE ZUM GEBURTSTAG

Wir gratulieren unseren Jubilarinnen und Jubilaren zu ihren runden, bzw. aussergewöhnlich hohen Geburtstagen und wünschen alles Gute für die Zukunft.

MÄRZ

03.03.	Adolf	Amrein	Burgerstr. 35	6003	Luzern	70	PM
04.03.	Susanne	Halm	Obergrundstr. 28	6003	Luzern	65	FM
06.03.	Paul	Hagmann	Erikastr. 2	6010	Kriens	93	PM
07.03.	Hansruedi	Benjamin	Wylstr. 13	6052	Hergiswil	60	PM
08.03.	Kurt	Schilliger	Rigistrasse 20	6045	Meggen	80	AMD
09.03.	Claudia	Müller-Felder	Hubelstrasse 4d	6204	Sempach	40	PM
10.03.	Alexander	Gauch	Stutzstrasse 3	6005	Luzern	80	AM
10.03.	Anton	Zeiger	Oberseeburg 18a	6006	Luzern	80	AM
12.03.	Alex	Wyss	Waldweg 17	6005	Luzern	94	AMD
12.03.	Urs	Rüttimann	Rosenberghöhe 12	6004	Luzern	65	AM
10.03.	Tony	Späni	Luegetenstrasse 13	6004	Luzern	89	AMD
16.03.	Hanni	Hofstetter	Horwerstr. 7	6005	Luzern	92	PM
16.03.	Xaver	Bucheli	Friedberghalde 3	6004	Luzern	90	PM
20.03.	Walter	Gübelin	Dreilindenstr. 63	6006	Luzern	95	PM
23.03.	Bernadette	Marfurt	Schweizerhausstr. 5	6006	Luzern	75	PM
30.03.	Hans-Ruedi	Widmer	Dorfstrasse 13	8906	Bonstetten	65	PM
14.03.	Dr. Ferdinand	Spaeti	Auf Musegg 4	6004	Luzern	75	PM

APRIL

01.04.	Alex	Bruckert	Fridolin Hofer-Str. 3	6045	Meggen	65	PM
04.04.	Kurt	Breitschmid	Oberseeburg 18e	6006	Luzern	93	PM
07.04.	Elisabeth	Häusermann	Neuguet 3	6023	Rothenburg	65	PM
09.04.	Katharina	Herzog-Schmid	Schönbühlring 6	6005	Luzern	85	FM
11.04.	Heinz	Von Arx	Sternmattstr. 117a	6005	Luzern	85	PM
12.04.	Walter	Burkard	Steinhofweg 8	6005	Luzern	65	AM
13.04.	Adolf	Gugler	Höhestr. 97	8702	Zollikon	80	PM
14.04.	Dr. Robert	Sailer	Sonnbühlstr. 3	6006	Luzern	85	AM
22.04.	Anita	Theiler	Landenbergstr. 16a	6005	Luzern	60	PM
27.04.	Heinrich	Meier	Fridbach 2	6300	Zug	92	PM
29.04.	Hermann	Niess	Buochserstr. 98	6375	Beckenried	70	PM

Redaktionsschlüsse Sängerbblatt

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinen	Einsendungen wenn möglich elektronisch
5	27.03.09	24.04.09	an b.senn@amk.ch oder an den Redaktor,
6	29.05.09	26.06.09	Peter Buser, Hirtenhofstr. 34, 6005 Luzern.



Deggwiler

Metzgerei
Zürichstrasse 61
6004 Luzern
Telefon 041-410 43 60

- Gratis Hauslieferdienst
- Neu Bio-Gemüse
- Pferdefleisch

Restaurant Militärgarten
Ihr Familien-Restaurant auf der Allmend
Horwerstrasse 79, 6005 Luzern Allmend
Telefon 041 310 75 42 Telefax 041 310 75 92
militaergarten@tic.ch www.gamag.ch

- Grosses Salatbuffet
- Pizza für Gross und Klein
- Pouletplausch

René Schmidli und das Miga-Team
freuen sich auf Ihren Besuch!



Gastronomie / Küche Eichhof

Kochen für Sie –
eine Herausforderung für uns!

Wir empfehlen uns für alle Anlässe von
25 bis 500 Personen. Gerne unterstützen
wir Sie in Ihren Ideen.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Telefon 041 319 71 00
Telefax 041 319 71 09
E-Mail Eichhof-Gastronomie@StadtLuzern.ch

ÄSSE MIT PFLIFF

Gueti und gsundi Chuchi gits im
WIRTSHAUS ZUM UNTERLACHENHOF

Tribschenstrasse 20, 6005 Luzern
Telefon 041 360 13 58, Fax 041 360 55 91
www.unterlachenhof.ch, info@unterlachenhof.ch

Taxi, Limousinen - Service und Carreisen



Taxi Ernst Hess AG
Eichwaldstrasse 39
6005 Luzern
Tel. 041 310 10 10
Fax 041 310 20 10

Das Gute liegt so nah.

Nähe, die Sie weiter bringt.

VALIANT

**Es braucht
uns immer...**

... wo Mobilität die Lebensqualität erhöht. Planen, sich anpassen, umsetzen und kontrollieren sind unsere Stärken. Damit Ihr Anlass so betreut ist, wie Sie es sich schon immer gewünscht haben. Alles aus einer Hand.

ROTTAL AUTO AG

Rüt mattstrasse 2, CH-6017 Ruswil
Tel. 041 496 96 99, Fax 041 496 96 97
info@rottal.ch, www.rottal.ch

EUROBUS[®]
+
Reisen mit Genuss.

REGION

DIE WOCHENZEITUNG

Blumige Ideen für Balkon, Garten, Wohnung, Büro ...

Das Heini-Team berät Sie
kompetent und kreativ!

Heini

Das Luzerner Blumen- und Pflanzenhaus
Friedental Luzern, Telefon 041 240 30 44

www.heiniblumen.ch



Macchi

Bäckerei Conditorei Take-away

...täglich gut



modern
dynamisch
jung
sympatisch

Auto Windlin AG
Stanserstrasse 113
6064 Kerns
www.bmw-windlin.ch

